

An:

Verteiler Münster

AnsprechpartnerTobias Schürjann
Pressepirat Münster
presse@piraten-muenster.de

Piratenpartei entert Rathaus

Erster Pirat in den Stadtrat gewählt

Die Piratenpartei konnte bei der Kommunalwahl am Sonntag auf Anhieb einen Erfolg verzeichnen. 1,55 Prozent der Münsteraner wählten die Reserveliste der Piratenpartei und somit den 22-Jährigen Spitzenkandidaten Marco Langenfeld in den Stadtrat. Damit ziehen erstmals demokratisch gewählte Vertreter der Piratenpartei in ein öffentliches Amt ein. Außer in Münster sind die Piraten auch in Aachen im Rat mit einem Sitz vertreten. In anderen NRW-Kommunen ist die Piratenpartei nicht an den Start gegangen.

1,55 Prozent in Münster findet der stellvertretende Pressesprecher Tobias Schürjann gar nicht wenig. „Wir sind ja nur in 18 der 33 Wahlbezirke angetreten“, erläutert er. „Hätten wir in der gesamten Stadt kandidiert, dürften wir rund 3 Prozent bekommen haben.“ Das wäre gegenüber der Europawahl im Juni weit mehr als das Doppelte, als die Piratenpartei in Münster 1,1 Prozent erreichte.

Nachdem die letzten Wochen der Piratenpartei geprägt waren vom Wahlkampf für die Kommunalwahl und von der Vorbereitung auf die Bundestagswahl, beginnt nun die programmatische Arbeit der Partei gemäß dem Motto „Klarmachen zum Ändern“. Das könnte im Stadtrat schnell sehr konkret werden, erreicht doch die CDU zusammen mit der FDP und auch die SPD zusammen den Grünen keine Mehrheit. Die Entscheidungen werden teilweise so knapp sein, dass die Piraten das eine oder andere Mal das Zünglein an der Waage sein könnten.

Weitere Informationen:

Parteiprogramm: <http://wiki.piratenpartei.de/NRW-Web:Parteiprogramm>Piratenpartei Münster: http://wiki.piratenpartei.de/Stammtisch_Muenster